

Der Absolutismus war in Österreich eine sich stets erneuernde Erscheinung. Er fing unter Kaiser Josef II. (1780 bis 1790) an, um zur Zeit Kais. Franz I. eigentlich des Fürsten Metternich (1815 bis 1825) aufzublühen; das dritte Mal verzeichnet den Absolutismus das sogenannte Bach-sche System, unter Kaisers Franz-Josefs I.

Mit dem Oktoberdiplom vom Jahre 1860 ordnet der Herrscher an, daß der kroat.-slav.-dalm. Landtag zusammenzukommen habe, um über das Verhältnis Kroatiens, Slavoniens mit Ungarn zu beraten. Gegen eine Gleichstellung von Kroatien und Slavonien mit Ungarn, war letzteres höchst aufgebracht. Andererseits stellten die führenden Persönlichkeiten, Bischof Strossmayer und Dr. Rački, als Hauptbedingungen auf, die VEREINIGUNG MIT DALMATIEN UND DIE EINBERUFUNG DER VERTRETER AUS DER MILITÄRGRENZE ZU DEM LANDTAG.

Trotz einer mit Absicht zusammengestellten Wahlordnung ist der a. 1861 zusammengetretene kroat. slav. dalm. Landtag einer der bedeutendsten u. Hervorragendsten gewesen. Gleichzeitig wurde die Würde des Haupt- u. Vizehauptmannes kreiert. Ersterer ist FML Josef Freiherr ŠOKČEVIĆ, u. letzterer Georg Graf Jelačić. Dieser hielt im Landtage eine zündende patriotische Rede, worauf er pensioniert u. sogar in Cilli interniert wurde.

Den 25. I. 1861 trat ein Komitee in Zagreb zusammen, welches an das Kroatische Volk einen Aufruf ergehen ließ, dem Banus Jelačić ein Denkmal zu errichten.

Aus dem Aufruf wäre hervorzuheben, daß Banus Jelačić auf seinen Banner den Schutz der Gleichberechtigung aller Nationen, im ganzen Reiche, geschrieben hat. Seine Intentionen waren vom reinsten Patriotismus geleitet, welche dem Geiste der Zeit, und den allgemeinen Bestrebungen entsprachen. Diesem Manne, welcher aus des Volkes Mitte entstand und für uns gelebt, leider zu früh gestorben ist, soll ein Denkmal errichtet werden. Die Sammlung machte gute Fortschritte, so daß bereits am 16. XII. 1866 das Komitee bestehend aus Nationalisten, wie Ivan Bauer, August Dutković, Vjek. Frigan, Josip Horvat, Adolf Hudovski, Andrija Jandić, Fridrik Graf Kulmer, Svetozar Kusević, Naum Mallin, Gracian Mihić, Anastas Popović, Rukavina, Ferd. Šnap, Ivan Šupljikac, Nikola Urica i Ljud. Vukotinović, das Kroatische Volk zur Enthüllung des imposanten Denkmals, — im Herzen der Stadt Zagreb, — einladen konnte. Die Enthüllung gestaltete sich zu einer erhebenden Nationalfeier. (Alfred Makanac).

Banus Jelačić hatte zwei Brüder, Georg u. Anton. Ein Jelačić namens Albert von Bužim war k. k. Hauptmann des Serežaner Korps.

Bekannt ist die Tatsache, daß bei jeder Revolution die Wälder Schaden erleiden. Dies geschah auch während der Jahre 1848/9. Die Folgen bezeichnet eine Versammlung der Forstleute: »Die aufgewiegelte Masse zerstörte so manche Hoffnungs-Forste: die Eichen